

# Stunden nachholen

**Beitrag von „Micky“ vom 8. Februar 2018 12:36**

So wie sie es schildert, ist es einfach ein Unding. Wir haben bei uns an der Schule auch viel Ausfall durch Krankheit. und manchmal wird auch ein Kollege gefragt, ob er an seinem freien Tag kommen kann. Die Vollzeitler haben keine freien Tage, die Teilzeitler ja, die bekommen diese Stunden bezahlt. Bei uns wird man - auch wenn vieles bei uns im Argen liegt - aber höflich gefragt, ob es einem möglich sei, am freien Tag zu kommen. Das ist ein großer Unterschied. Wenn es nicht geht, dann wird man in Ruhe gelassen.

Ich sehe die wachsende Belastung von Lehrern, die ja oft mit Krankheiten einhergeht, mit großer Sorge. Daher sollten diejenigen, die noch "gesund" in die Schule gehen und eine gute Balance zwischen Beruf und Privatleben hinbekommen, dafür sorgen, dass das auch so bleibt.

Die Schilderung der TE klingt drastisch - der Kommentar der SL ist "unter aller Kanone". Grenzen zu setzen ist wichtig.

Ich habe das jahrelang nicht gemacht und einen Burnout kassiert - das war nicht schön, das wünsche ich niemandem. Ich war 3 Monate raus und der Wiedereinstieg fiel mir schwer. Seitdem habe ich aber für mich klar, was ich tun muss, damit es nicht erneut dazu kommt.